

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes - Wetterämter München u. Nürnberg

Postbezug monatlich 2,- DM
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Telefon 54961
(13a) Nürnberg, Hochhaus am Pfarrer, Telefon 61200, 61206

7. Jahrgang 1956

Montag, 13. 2. 56 mit Beilage

Nummer 44

Erläuterungen

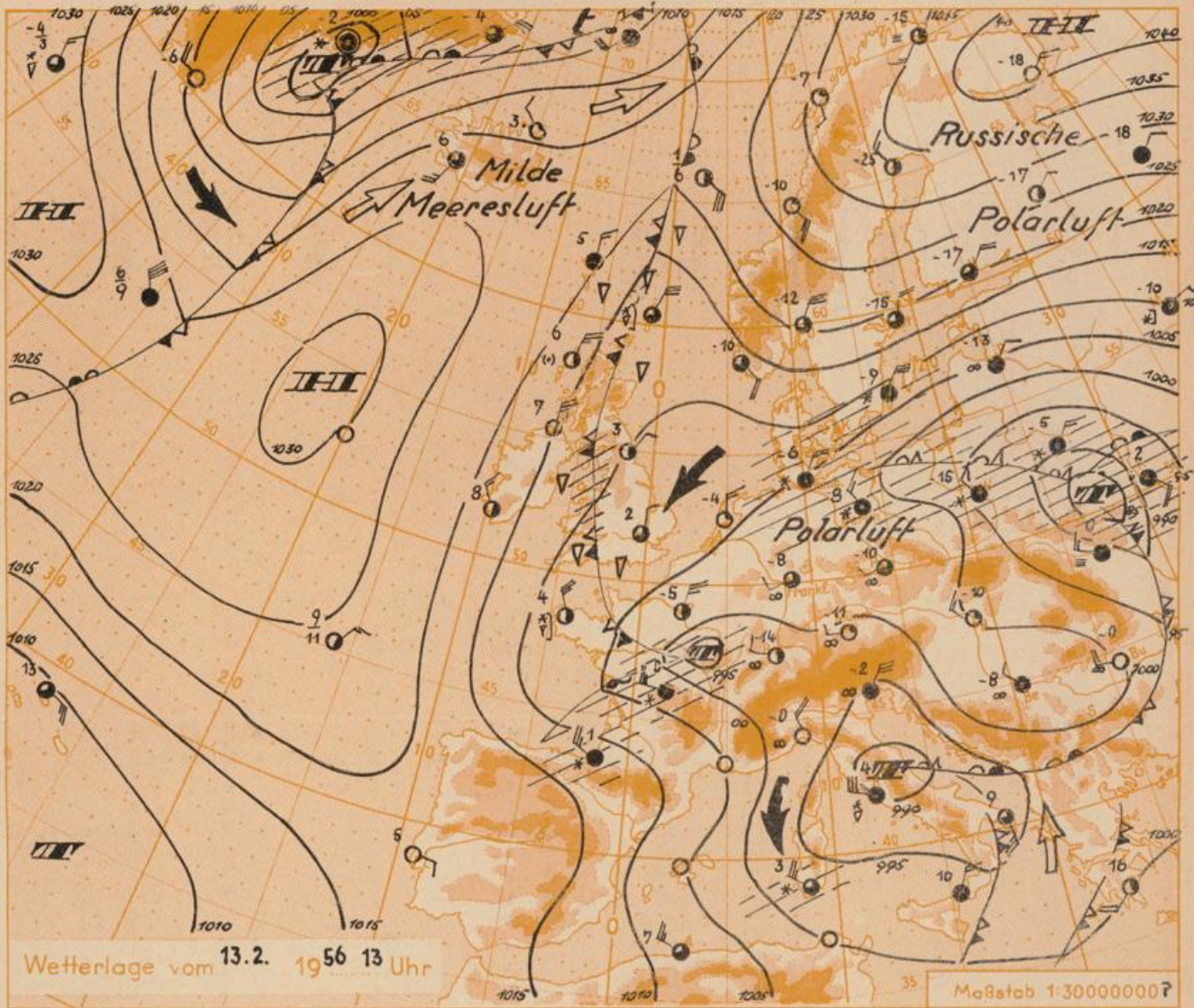
- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- Nieseln
- Regen
- ✱ Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⌈ Gewitter
-] nach.....
- /// Niederschlagsgebiet

11° Lufttemperatur
13° Wassertemp.

- Windschwindigkeit
- | Symbol | m/sec | km/h |
|--------|-------------------------|-------|
| ○ | still oder sehr schwach | 1-5 |
| ○ | um 2,5 | 6-13 |
| ○ | 5 | 14-22 |
| ○ | 7,5 | 23-31 |
| ○ | 10 | 32-40 |
| ○ | 22,5 | 77-85 |
| ○ | 25 | 86-94 |
- 1,8 km/h ≈ 1 Knoten.

- Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront)
- nur in der Höhe
 - Okklusion
 - Konvergenzlinie
 - Warme Luftströmung
 - Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Mill.



Übersicht: Über Mitteleuropa liegt ein umfangreiches Tief, das auch in der Höhe von 5000 m noch gut erkennbar ist. An seinem Rand hat sich seit gestern eine Störung von Skandinavien bis nach Mittelfrankreich bewegt, die weiter ins Mittelmeer zieht. Andererseits sind Teilstörungen vom Balkan nordwärts bis zu den Karpaten vorangekommen. Über Nordeuropa bildet sich durch Luftdruckanstieg eine Brücke zwischen dem atlantischen und dem sibirischen Hoch aus. Mit dieser Entwicklung bleibt die strenge Frostlage weiter erhalten, da atlantische Luftmassen kaum bis nach Mitteleuropa gelangen können. Zeitweiliges Übergreifen von Störungen aus dem Mittelmeer und dem Osten gestaltet den Witterungscharakter auch in den nächsten Tagen unbeständig.

Vorhersage für Dienstag, den 14.2.1956, ausgegeben am 13.2., 16 Uhr:

Südbayern und Donaugebiet: Teils heiter, teils stärker bewölkt mit Schneefällen. Mittagstemperaturen kaum über -10 Grad, nachts Frost zwischen -15 und -20 Grad. Meist nur schwache Winde. Hz.

Nordbayern und Bayer. Wald: Bei schwachen bis mäßigen Winden um Nordost überwiegt stärker bewölkt bis bedeckt und zeitweise Schneefall. Tagestemperaturen um -12 Grad. Nachts Tiefsttemperaturen um -15 Grad. Gebietsweise noch darunter.

Weitere Aussichten für Bayern: Anhaltender Frost, zeitweise Schneefall.